

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Köln
CDU-Fraktion im Rat der Stadt Köln
Fraktion Bündnis 90/die Grünen im Kölner Rat
Die Linke-Fraktion im Rat der Stadt Köln
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Köln

An die
Vorsitzende des Rates

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 15.03.2016

AN/0513/2016

Änderungs- bzw. Zusatzantrag gem. § 13 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	15.03.2016

Streetwork – Bedarfsgerechter Ausbau

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Antragstellenden bitten Sie, folgenden Antrag als Änderungs- und Ersetzungsantrag zu TOP 3.1.2 zur Beschlussfassung auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates am 15.03.2016 aufzunehmen:

Beschluss:

Der Rat schließt sich der Beschlussfassung des Jugendhilfeausschusses vom 08.03.2016 an und beauftragt die Verwaltung, in Anlehnung an die JHA-Mitteilung vom 04.02.2014 bis spätestens zum übernächsten Jugendhilfeausschuss (21. Juni 2016, eine frühere Vorlage ist begrüßenswert) ein Konzept zur Weiterentwicklung der Streetwork in Köln zu erarbeiten.

Hierbei sind folgende Maßgaben zu berücksichtigen:

- Die Verwaltung möge den aus ihrer Fachsicht notwendigen Bedarf an fest installierten Streetworkern/Streetworkerinnen in einzelnen Stadtbezirken, unter Berücksichtigung der örtlichen Brennpunkte, darstellen und begründen.
- Daneben soll auch ein mobiles Streetwork-Team aufgestellt werden, das flexibel und bezirksunabhängig auf akute Bedarfssituationen reagieren kann.
- Das Konzept soll auch den gemeinsamen Einsatz der Streetworker/Streetworkerinnen bei Großveranstaltungen umfassen.
- Um die Entwicklung in den Sozialräumen positiv zu gestalten, müssen sich Ordnungsamt, Polizei als auch Streetworker über Aufgaben- und Rollenverteilung konstruktiv verständigen.

- Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorschlag für die Finanzierung zusätzlicher Streetwork-Stellen im Rahmen des weiter entwickelten Konzepts „Steuerung und Intervention durch Streetwork“ vorzulegen, um kurzfristig weitere Streetwork-Teams zu schaffen und die Zusammenarbeit von städtischen Diensten, Trägern der freien Jugendhilfe, Schulen, Vereinen und Polizei zu verstärken.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Barbara Lübbecke
(SPD-Fraktionsgeschäftsführerin)

gez. Niklas Kienitz
(CDU- Fraktionsgeschäftsführer)

gez. Jörg Frank
(GRÜNE-Fraktionsgeschäftsführer)

gez. Jörg Detjen
(Die Linke-Fraktionsvorsitzender)

gez. Ulrich Breite
(FDP-Fraktionsgeschäftsführer)